

Radwechsel

4. Wagenheber. Die Anweisungen auf dem Wagenheber befolgen.
5. Felgenkurbel.
6. Unterlegkeil.

Hinweis: Den Wagenheber gelegentlich untersuchen. Die beweglichen Teile, insbesondere das Schraubgewinde, reinigen und einfetten, um Korrosion zu verhindern.

Hinweis: Bei Fahrzeugen, die nur über einen Reifenreparaturatz verfügen, befindet sich der Werkzeugsatz auf der linken Seite des Kofferraums unter dem Teppich.

Zum Herausnehmen des Reserverads den T-Griff (1) herausschrauben und durch die Mitte des Werkzeugsatzes entnehmen. Den Werkzeugsatz herausnehmen.

An der Fahrzeugunterseite befinden sich vier Wagenheber-Ansatzpunkte. An jeder Türschwellerabdeckung befinden sich zwei dreieckige Aussparungen. An diesen ist der Wagenheber anzusetzen.

Durch Drehen der Wagenheberkurbel das Fahrzeug vorsichtig anheben. Das Fahrzeug nur so weit anheben, bis das Rad gerade eben vom Boden abhebt. Je weniger das Fahrzeug angehoben wird, desto stabiler steht es.

Das Reserverad aufsetzen und die Radmuttern lose aufdrehen.

Hinweis: Unter Verwendung des mit einer Kunststoffabdeckung versehenen Endes des Radmutternschlüsselgriffs das Mittelembem von innen aus seinem Gehäuse drücken.

NOTRAD

Vor der Montage des Rads die folgenden Hinweise beachten:



Immer die Anweisungen auf dem Warnschild des Notrads befolgen. Andernfalls kann es zu gefährlichen Situationen kommen.



Wird ein Notrad montiert, vorsichtig fahren und sobald wie möglich das normale Rad montieren.



Es darf immer nur ein Notrad montiert werden.



Das Notrad muss auf 4,2 bar (60 psi, 420 kPa) aufgepumpt werden und kann nicht repariert werden.



Die Höchstgeschwindigkeit für das Notrad beträgt 80 km/h (50 mph).



Bei montiertem Notrad muss das DSC-System eingeschaltet sein.

RADMUTTERNSICHERUNGEN

Hinweis: In die Seite der Radsicherung ist eine Nummer eingestanzt. Sicherstellen, dass die Nummer in der mit den Fahrzeughandbüchern mitgelieferten Sicherheitskarte eingetragen ist. Diese Nummer angeben, wenn Ersatz benötigt wird. Die Sicherheitskarte außerhalb des Fahrzeugs aufbewahren.